

Checkliste zur Vorbereitung auf den

Termin beim Steuerberater

Allgemeine Angaben zu meinem Steuerfall

Haben sich persönliche Daten geändert?

Anschrift

Hat sich seit Ihrer letzten Steuererklärung Ihr Wohnort geändert?

Wenn ja, aus beruflichen Gründen aus privaten Gründen

Ihr zuständiges Finanzamt

Aktuelle Steuernummer

Ggf. alte Steuernummer

Familienstand

Sowohl Heirat als auch Trennung und auch der Tod des Ehegatten werden steuerlich berücksichtigt

Religionszugehörigkeit

Neue Bankverbindung

Angaben zu den Vorjahren

Liegen Steuerbescheide der Vorjahre vor? Ja Nein

Gibt es Bescheide über Vorauszahlungen, Kirchensteuer oder Umsatzsteuer? Ja Nein

Werden aktuell noch offene Fragen mit dem Finanzamt verhandelt? Ja Nein

Hier geht es vor allem um offene Einsprüche, ungeklärte Rückfragen seitens des Finanzamts, ausstehende Einspruchsbescheide und ggf. anstehende Klageverfahren. Ebenfalls wichtig: Sind Außenprüfungen bei Ihnen angekündigt, und gibt es eine verbindliche Auskunft bzw. Zusicherungen seitens des Finanzamtes?

Angaben und Belege zur Familiensituation

Kinder (leibliche, adoptierte, zur Pflege)

Name	Geb.-Datum	gemeldet bei				
		leiblich	adoptiert	Pflege	Vater	Mutter
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>				
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>				
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>				
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>				
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>				

Sind Kinderbetreuungskosten angefallen? Ja Nein

Wurde ein Schulgeld an eine private Ersatzschule gezahlt? Ja Nein

Bei Kindern über 18 Jahren erforderlich:

- Nachweis darüber, dass das Kind in Ausbildung, in der Schule, im Studium oder arbeitslos ist bzw. die Bundeswehr besucht oder Ersatzdienst leistet. Auch die Eltern behinderter Kinder können Kindergeld länger erhalten.

Leben Sie mit dem anderen Elternteil zusammen? Ja Nein

Angaben zu privaten Ausgaben, Versicherungen und Altersvorsorge

Grundsätzlich sollten dem Steuerberater die **Unterlagen für alle Versicherungen** zur Verfügung gestellt werden, die steuerlich relevant sein könnten. Das sind vor allem:

- Lebens- und/oder Rentenversicherungen (vor 2005 abgeschlossen)
- Kranken-, Pflege-, Unfall-, Berufsunfähigkeitsversicherungen,
- Kfz-Versicherungen
- Privathaftpflichtversicherungen
- zertifizierte Altersvorsorge-Produkten (Riester- und Rürup-Rente)

Prämien für Kasko-, Hausrat- und Rechtsschutzversicherungen sind nur dann abziehbar, wenn ein beruflicher oder betrieblicher Bezug besteht. So kann ein Selbständiger den Teil der Hausratversicherung abziehen, der auf ein absetzbares Home-Office entfällt.

Wiederkehrende Leistungen

Leisten Sie Unterhaltszahlungen? Ja Nein

Hier geht es vor allem um die Frage, wie die Unterhaltsleistungen steuerlich absetzbar sind. Diese sind ggf. auch als außergewöhnliche Belastung absetzbar!

Hatten Sie Steuerberatungskosten? Ja Nein

Haben Sie Spendenbelege? Ja Nein

Außergewöhnliche Belastungen

Bestehen in der Familie Behinderungen? Ja Nein

Bitte aktuellen Behindertenausweis in Kopie dem Steuerberater vorlegen.

Sind Kosten für Heim- oder Pflegeunterbringungen entstanden? Ja Nein

Haben Sie selbst eine kranke oder behinderte Person gepflegt? Ja Nein

Mussten Sie Beerdigungskosten tragen? Ja Nein

Sind Ihnen sonstige- nicht erstattete – Kosten aufgrund eines außergewöhnlichen Ereignisses wie z. B. Brand, Hochwasser, behinderungsbedingter Umbau oder ähnliches entstanden? Ja Nein

Werbungskosten

Fahrtkosten

Haben Sie Fahrtkosten? Ja Nein

Wie sind Sie zur Arbeit gekommen?

Mit dem Pkw? Mit öffentlichen Verkehrsmitteln? Mit einer Fahrgemeinschaft Dienstwagen
An wie vielen Tagen sind Sie zur Arbeit gefahren? Km einfache Fahrt

Haben Sie ein Arbeitszimmer Ja Nein

Haben Sie doppelte Haushaltsführung Ja Nein

Entrichten Sie Beiträge zu Berufsverbänden / Berufsgenossenschaften? Ja Nein

Entrichten Sie Beiträge zu Versicherungen, die beruflich veranlasst sind? Ja Nein

Dazu zählt z. B. eine berufsbedingte Haftpflichtversicherung oder Arbeitsrechtsschutz.

Hatten Sie Kosten für

Bewirtung	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
Anwälte und Gerichte im beruflichen Bereich	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
Bewerbungen (und dazugehörige Fahrtkosten)?	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
die Stellensuche	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
berufsbedingte Krankheiten	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
Dienstreisen	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
Fortbildungen (z. B. Sprachkurse)?	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
Umzüge (soweit beruflich bedingt)?	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
Anteilige Telefon-/Internet	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
Berufskleidung (ggf. Reinigung)?	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
Arbeitsmittel	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

Hierzu zählen alle Gegenstände, die unmittelbar der Erledigung von beruflichen Aufgaben dienen. Abgestellt wird immer auf den Einzelfall und die konkrete Nutzung!

Selbstständige Einkünfte

Ja Nein

Bezeichnung des Betriebes

Gründungsdatum

Beschreibung der Tätigkeit

Besonderheiten

Sofern Sie selbstständige Einkünfte erzielen, muss der Steuerberater die entsprechenden Unterlagen bekommen.

Dazu gehören je nach Unternehmensform: Einnahmen-Überschuss- Rechnung / Bilanz / Letzte Steuerbescheide / BP Berichte

Einkünfte aus Kapitalvermögen

Ja Nein

Bitte die Jahresbescheinigungen vorlegen.

Renteneinkünfte

Ja Nein

Bitte letzte Rentenanpassung vorlegen.

Sonstige Fragen

Arbeitslosengeld Ja Nein

Krankengeld Ja Nein

Erziehungsgeld Ja Nein

Kurzarbeitergeld Ja Nein

Bitte fügen Sie Ihren Unterlagen die jeweiligen Nachweise hinzu.

Einkünfte aus Immobilien

Immobilie Nr.

Anschrift

Anschaffungsdatum

Anschaffungskosten (einschl. Notar, Grunderwerbsteuer)

Eigentum (Allein-, Ehegatten-, Gemeinschaftseigentum)

qm der vermieteten Einheit

Miete (kalt, Umlagen, für Garage/Stellplatz)

Mietertrag

Tatsächlich erhaltene Miete

Abrechnung der laufenden Kosten über die WEG

Sonstige eigene Zahlungen

Dazu zählen z. B. Grundsteuer, Darlehenszinsen, Versicherungen, Gas, Strom, Wasser, Kanal, Müllabfuhr, Kaminkehrer, Feuerschutz, Reinigung, außerdem Reparaturen, Erhaltungsmaßnahmen, Verwaltungskosten und Kosten für den Hausmeister.

Ihre Fahrtkosten zur Besichtigung des Objekts

Ist die Immobilie (ganz oder teilweise) an Angehörige vermietet / unentgeltlich überlassen Ja Nein

Bei Ferienwohnung: Auflistung der Tage, an denen die Wohnung selbstgenutzt war oder leer stand.

Bei weiteren Immobilien verwenden Sie das obige Schema. Bitte bringen Sie die aktuellen Mietverträge mit.